

Ewerderfler Lied

Liedstrophen

Die Erklärung

Im Ewerdorf, do wohnt ä Mann,
tschingdara- bumdara,

der wird de schlaue Sepp genannt,
tschingdara - di bum

Schuhmacher Isenmann Sepp nahm sich als „freier Unternehmer“ regelmäßig des Montags die Freiheit, „blau“ zu machen. Dadurch konnten die Schuhreparaturen es öfteren nicht pünktlich ausgeführt werden, wofür er sich mit allen möglichen Ausreden vor der Kundschaft zu rechtfertigen suchte.

Im Ewerdorf, do wohnt ä Mann
Tschingdara - bumdara

Do het die Frau die Hosen an,
tschingdara - die bum

Emanzipatio im Ewerdorf!

Da hatten die Weiber schon immer mehr zu sagen, als anderswo!

Uff de eine Sitt henn d`Wieber recht,
tschingdara - bumdara,

uff de andere Sitt kei Mann ä Recht
tschingdara - die bum

Höchst philosophische Weisheit und häufig gebrauchter Ausspruch des Ewerderfler Ureinwohners, Feldhüters und Hausmetzgers Valentin Lehmann (gestorben 1943) in Ergänzung und Anknüpfung an die 2. (Kata)Strophe

Im Ewerdorf, do steht ä Huus,
tschingdara - bumdara

do streckt ä Mann si Fiedle nus
tschingdara - die bum

Welch derbe Person das Götz - Zitat hier in praktischer Form zuerst durchführte ist heute nicht mehr bekannt.

Bekannt ist jedoch, dass das allseits bekannte Gengenbacher Original Friedolin Schrempp auf diese Weise einem ihm selbst unliebsamen Kirchgänger an einem Sonntagmorgen seine Abneigung gegen ihn kund tat.

Da nahm sie eine Gullerfeder,
tschingdara - bumdara,

un streicht damit sein Hinterleder,
tschingdara - die bum

Im Bezug auf vorgenanntes Ereignis ist bekannt, dass der Beleidiger für seine Missetat von seiner „Alten“ den Arsch vollgehauen bekam. Wobei die empörte Gattin wohl einen geeigneteren Gegenstand als eine Gullerfeder hierfür ausgewählt haben dürfte.

Des isch nit suver un kei Art,
tschingdara - bumdara,

wenn eim de Aff im Gsicht rum fahrt,
tschingdara - die bum

Barbier Engler hielt sich in seinem Geschäft ein Äffchen als Haustier. Wurde dieses niedliche Tierchen einmal vom Übermut gepackt, so sprang es die zur Rasur eingeseiften Kunden an und schmierte selbigen die Rasierseife im Gesicht herum, welches denselben wohl niht angenehm war.